

Pressemitteilung

Fachhochschule Potsdam

Ulrike Fischer

25.08.2005

<http://idw-online.de/de/news125405>

Buntes aus der Wissenschaft, Forschungs- / Wissenstransfer, Wissenschaftliche Tagungen
Ernährung / Gesundheit / Pflege, Gesellschaft, Medizin, Pädagogik / Bildung, Politik, Psychologie, Recht
regional

Überraschend großes Interesse am "3. SOZIALFORUM Brandenburg" - Bereits über 170 Anmeldungen!

Das Interesse an der Fachtagung "3. SOZIALFORUM Brandenburg: Zur Zukunft der Eingliederungshilfe" übertrifft die Erwartungen der Veranstalter bei weitem. Bislang gingen über 170 Anmeldungen zu der Tagung ein, die am 02. September 2005 vom Landesamt für Soziales und Versorgung des Landes Brandenburg und der Fachhochschule Potsdam veranstaltet wird. Sie findet von 09.15 bis ca. 16 Uhr an der FH Potsdam, Friedrich-Ebert-Str. 4, 14467 Potsdam, statt. Die Schirmherrschaft über die Fachtagung hat Dagmar Ziegler, Ministerin für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie des Landes Brandenburg, übernommen.

Hochschule und Landesamt verstehen sich in ihrer langjährigen Zusammenarbeit als Mittler zwischen Theorie, Praxis und politischen Entscheidungsträgern. Mit dem diesjährigen Thema schalten sie sich aktiv ein in die Beratungen über das Ausführungsgesetz zum Sozialgesetzbuch XII, welches insbesondere die Verantwortlichkeit und Zusammenarbeit zwischen den Kommunen und der Landesregierung im Bereich der Eingliederungshilfe neu ordnet und das der Brandenburgische Landtag im kommenden Winter verabschiedet wird. Mit dem Ausführungsgesetz wird das Verhältnis von ambulanter und stationärer Hilfe neu geordnet und der Aufbau der ambulanten Hilfestrukturen in Brandenburg forciert vorangetrieben.

ExpertInnen aus Wissenschaft, Politik und Praxis werden ihre Vorstellungen zur qualitativen und strukturellen Ausgestaltung der Eingliederungshilfe vortragen und zur Diskussion stellen. Die TeilnehmerInnen werden im Namen der Veranstalter begrüßt von Prof. Dr. Helene Kleine, Rektorin der FH Potsdam, Staatssekretär Winfried Alber, Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie des Landes Brandenburg und Prof. Dr. Helmut Knüppel, Fachhochschule Potsdam. Die Tagung schließt mit einer Podiumsdiskussion, die von Prof. Dr. Knüppel moderiert wird. Prof. Paul Meusinger, Präsident des Landesamtes für Soziales und Versorgung Brandenburg (LASV), wird zum Abschluss die Ergebnisse und die Empfehlungen an die Politik zusammenfassen. Das ausführliche Programm ist im Internet zu finden unter http://www.fh-potsdam.de/fileadmin/fhp_zentrale/dokumente/marketing/news/Flyer_o8_o8.pdf
Ansprechpartnerin für weitere Informationen: Kerstin Riess, Tel. 0331 580-1071.

Einladung für PressevertreterInnen

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,
wir würden uns freuen, Sie beim 3. Sozialforum bei uns begrüßen zu können. Besonders möchten wir Sie aufmerksam machen auf den Vortrag von Prof. Dr. Peter Kruckenberg, Vorstandsmitglied Aktion Psychisch Kranke, ehemaliger Ärztlicher Direktor ZKH Bremen Ost. Er wird von 11.30 bis ca. 12 Uhr zum Thema "Qualitätskriterien für Leistungserbringung, Koordination und Steuerung in einem integrierten personenzentrierten psychiatrischen Hilfesystem" referieren.

Mit freundlichen Grüßen

i.V. Patrizia Reicherl

Medieninformationen und Veranstaltungshinweise der FH Potsdam können Sie auch im Internet abrufen: <http://www.fh-potsdam.de/aktuelles.html>

URL zur Pressemitteilung:

http://www.fh-potsdam.de/fileadmin/fhp_zentrale/dokumente/marketing/news/Flyer_o8_o8.pdf - Programm der Tagung